

N i e d e r s c h r i f t

über die Bürgerversammlung der Stadt Stadtprozel- ten am Dienstag, 22.01.2013 im Feuerwehrhaus Neuenbuch

Anwesende:

1. Bürgermeisterin

Frau 1. Bürgermeisterin Claudia Kappes

2. Bürgermeister

Herr FD Walter Adamek

Mitglieder Stadtrat

Herr Herbert Haider

Frau Regina Markert

Herr Hartmuth Piplat

Herr Wolfgang Roth

Herr Berthold Ruks

Schriftführer

Herr Christian Schlegel

Verwaltung

Herr Gerhard Freund

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Frau Bürgermeisterin Claudia Kappes eröffnete die Bürgerversammlung und begrüßte hierzu die 25 erschienenen Bürger. Sie stellte fest, dass die Bürgerversammlung ordnungsgemäß im Mitteilungsblatt bekanntgemacht wurde.

Sie begrüßte hierzu auch Frau Feustel und Herrn Moninger von der bbv-LANDsiedlung, welche einen Zwischenbericht über die Maßnahme „Freiwilliger Waldtausch“ vorstellten. Herr Moninger teilte den Zuhörern mit, dass die vorgenannte Maßnahme fast abgeschlossen sei. Lediglich die Eintragungen beim Notar müssen noch erfolgen. Er sprach von einer erfolgreichen Maßnahme, da durch den Flächentausch Waldbesitzer nun eine ordentlich zu bewirtschaftende Waldfläche erhalten konnten. Er bedankte sich bei der Bereitschaft der teilnehmenden Bürger und für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Stadtprozelten und mit dem Amt für Landwirtschaft und Forsten, vertreten durch Herrn Adamek.

Im Anschluss gab die Bürgermeisterin Zahlen und Fakten der Stadt Stadtprozelten anhand einer Power-Point-Präsentation (siehe Anhang) wieder.

Nach der umfangreichen Präsentation informierte Frau Kappes die Bürger, dass die Straßen in Neuenbuch allgemein im schlechten Zustand seien. Vor allem die Waldstraße und der Gemeindegrabenweg müssten saniert werden. Hierzu werden in diesem Jahr vorerst die Kanäle mit Kameras befahren und mit Fachleuten besprochen, welche Maßnahme erfolgreich sei.

Bgm´in Kappes fragte anschließend in die Runde, ob weitere Bürgerfragen bestehen.

Uwe Bobon berichtete von starken Wassertrübungen bei sich zuhause in der Neuenbucher Str. 5 nach einem Wasserrohrbruch in der Friedhofstraße. Nun hat er die Trübstoffe in seinem Wasserkreislauf einschließlich des Wasserboilers. Eine Information über mögliche Trübungen im Trinkwasser hatte er vorher nicht erhalten.

Mitarbeiter des Bauhof Christian Büttgenbach teilte mit, dass bei einem Wasserrohrbruch in der Friedhofstraße ein Streckenschieber nicht verschlossen wurde. Somit sind nach der Reparatur auch Schwebstoffe in die Neuenbucher Straße gelangt.

Bernd Birkholz meinte, dass für solche Fälle ein Maßnahmenplan vorliegen müsse.

Stadtrat Wolfgang Roth teilte mit, dass dies ein allgemeines Problem sei, nicht nur in Neuenbuch. Dies bestätigte auch Ch. Büttgenbach, ganz ausschließen kann man eine Trübung nach einer Reparatur im Leitungsnetz nie. Eine Verbesserung wäre erst mal eine Spülung über Hydranten.

Kurt Baumann fragte wer für die Wiederherstellung der zerstörten Wege zum Sellgrund zuständig sei.

Hierzu teilten Frau Bgm´in Kappes und FD Adamek den Zuhörern mit, dass der Verursacher der neue Waldbesitzer sei. Dieser hat sich nicht um notwendige Erlaubnisse gekümmert und hat die Abholzung bei sehr schlechten Witterungsverhältnissen durchführen lassen. Die Verwaltung hat bereits schriftlich Kontakt aufgenommen und verlangt nach einer Begehung die Wiederherstellung der öffentlichen Wege. Hierbei solle auch der „Prözler Weg“ und die Straße zum Waldspielplatz, welche durch die Abfuhr des Holzes beschädigt wurden, begutachtet werden.

Leo Wolf berichtete aber auch von Einheimischen mit deren Traktoren, welche bei schlechter Witterung Waldwege beschädigen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgten, bedankte sich Bürgermeisterin Kappes bei den Zuhörern und beschloss die Bürgerversammlung.

.....
Claudia Kappes
1. Bürgermeisterin

.....
Christian Schlegel
Schriftführer